Anleitung für das Asymptote Modul zum Erstellen von konstruktiven Zeichnungen und statischen Systemen in LATEX

Version 0.9

Inhaltsverzeichnis

1	Inst	tallation		1	
2	\mathbf{Um}	ngang mit dem Modul			
	2.1	Grundla	agen	1	
	2.2	Statisch	e Befehle (statik.asy)	3	
				3	
			,	4	
			· ·	6	
				7	
				9	
		2.2.6	Verläufe	1	
			Zusatz	1	
	2.3	Technische Befehle (konstruktiv.asy)		2	
			Grundformen		
			Querschnitte	.3	
			Bewehrung	6	
			Verbindungsmittel	6	
			Beschriftung/Bemaßung	8	
			Verbundbau	9	
3	Beis	spiele fü	ir den Gebrauch	1	
	3.1	-	nsystem Stahlbau II WS2012/13		
	3.2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
3.3 3.4		Momentenlinie			
		Fahnenblech-Anschluss			

1 Installation

Zur Installation von Asymptote empfiehlt sich die TeX Live TeX-Distribution. Dies ist die umfangreichste TeX-Distribution und Asymptote lässt sich besonders leicht einbinden. Ist TeX Live noch nicht installiert, kann der Installer unter https://www.tug.org/texlive/acquire-netinstall.html heruntergeladen werden. Deutsche Informationen zur Installation von TeX Live sind unter www.dante.de/tex/tl-install-windows.html zu finden

Der Asymptote-Installer kann unter http://www.sourceforge.net/projects/asymptote heruntergeladen werden. Eine umfangreiche Anleitung zu Asymptote kann über http://asymptote.sourceforge. net/doc erreicht werden. Dort finden sich Informationen zum allgemeinen Umgang mit Asymptote und eine Installationsanleitung.

Das Modul besteht aus fünf .asy-Dateien, die in den Asymptote-Installationsordner verschoben werden müssen. Vorhandene Dateien sind für die Funktionsfähigkeit zu überschreiben. Damit ist das Modul einsatzbereit.

2 Umgang mit dem Modul

2.1 Grundlagen

Um Asymptote in Latex nutzen zu können, muss dass notwendige Package eingebunden werden:

```
\usepackage{asymptote}
```

Zum Erstellen einer Asymptote-Grafik muss die asy-Umgebung in Latex begonnen werden:

```
\begin{asy}
:
\end{asy}
```

Um die Schriftgröße der Grafiktexte einzustellen wird folgender Befehl in der asy-Umgebung benutzt. Die Default-Schriftgröße sind 12pt, 10pt werden für die optimale Bildqualität empfohlen.

```
defaultpen(fontsize(WERT pt));
```

Jedes zusätzliche Asymptote-Modul, dass innerhalb der Grafik benutzt werden möchte, muss zuerst eingebunden werden. Dies geschieht mit dem Befehl include. Der Dateiname der dem Modul zugehörigen .asy-Datei entstpricht auch dem Modulnamen, der im Befehl verwendet werden muss:

```
include MODUL;
```

Die Größe der Grafik wird mit dem Befehl size eingestellt. Als Einheit für die Größe empfiehlt sich "cm":

```
size(BREITE cm);
```

Das Kompilieren der .tex-Datei muss über einen Spezialbefehl geschehen, der in der jeweiligen LATEX-Benutzeroberfläche selbst erstellt werden muss. Er umfasst die Befehle:

```
txs:///pdflatex | txs:///asy | txs:///pdflatex | txs:///view-pdf
```

Jeder Asymptote-Befehl muss mit einem Semikolon abgeschlossen werden. Bei Fehlermeldungen sollte somit zuerst immer geprüft werden, ob ein Semikolon überall vorhanden ist, oder ein Semikolon zuviel gesetzt wurde.

Kommentare, die nicht ausgeführt werden sollen, sind mit // davor zu kennzeichnen:

```
// Dies ist ein Kommentar! Befehle hinter den Slashes werden nicht ausgeführt!
```

Der grundlegende Befehlskopf für ein seitenbreites statisches System sieht somit wie folgt aus:

```
\begin{asy}
  include statik;
  size(14cm);
  defaultpen(fontsize(10pt));
  :
  \end{asy}
```

Die Befehle bestehen aus folgenden Teilen: Dem Befehlsnamen, der vor der Klammer steht, und der Variablendefinition in den Klammern. In den folgenden Listen steht immer der Datentyp vor dem Variablennamen, dieser muss bei der Benutzung nicht angegeben werden, der eingegebene Wert muss nur das richtige Format für den jeweiligen Datentyp haben. Steht Gleichzeichen und ein Wert hinter der Variable handelt es sich dabei um einen Default-Wert, der auch ohne spezielle Definition der Variable durch den Nutzer benutzt wird. Es reicht somit aus, nur die Variablen ohne Default-Werte in den Klammern zu definieren, wenn die Default-Werte nicht geändert werden wollen. In Asymptote gibt es folgende Datentypen:

```
bool ein Boolescher Typ, der nur die Werte true oder false annehmen kann int ein Integer Wert, also eine natürliche Zahl real eine reelle Zahl, Trennzeichen ist ein Punkt pair eine komplexe Zahl als Paar der reellen Komponenten, hier hauptsächlich als Punkt zu verstehen path ein Weg, bestehend aus Punkten und dem Verbindungstyp string ein Zeichenkette begrent von Anführungszeichen
```

Zusätzlich können auch Arrays, oder Matrizen von Datentypen erstellt werden:

```
DATENTYP VARIABLENNAME = Wert;

DATENTYP[] ARRAYNAME = {Wert1, Wert2, ..., Wertn};

DATENTYP[][] MATRIZENNAME = {{Wert11, Wert12, ..., Wert1n},

{Wert21, Wert22, ..., Wert2n},

{Wertm1, Wertm2, ..., Wertmn}};
```

2.2 Statische Befehle (statik.asy)

2.2.1 Balken/Gelenke

Definieren eines **Punktes**:

```
pair PUNKTNAME = (X-KOORDINATE,Y-KOORDINATE);
```

Definieren eines **Weges** (Polygonzug):

```
path WEGNAME = 1.-PUNKT--2.-PUNKT--...-punkT;
```

Erstellen eines Balkens:

```
balken (path a, pen p=defaultpen+1);

a = Weg des Balkens (Polygonzug)
p = Strichdicke
```

A•——•B

Erstellen eines unten gestrichelten Balkens:

```
balkengestrichelt (pair p1, pair p2, real a=0.1, pen pb=defaultpen+1);

p1 = Punkt A
 p2 = Punkt B
  a = Abstand der Strichelung vom Balken
 pb = Strichdicke des Balkens
```

Λ•----- F

Erstellen eines Momenten-Gelenks:

```
gelenk (pair z, pair v=(0,0), real r=0.1, pen p=defaultpen);

z = Zentrum des Gelenks (Mittelpunkt des Gelenks)

v = Verschiebung des Gelenkes vom Zentrum

r = Radius des Gelenks

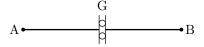
p = Strichdicke
```

A•—————B

Erstellen eines Querkraft-Gelenks:

```
querkraftgelenk (pair z, int a=0, pen p=penlager, real b=0.9);

z = Zentrum des Gelenks (Mittelpunkt des Gelenks)
a = Verschiebung des Gelenkes vom Zentrum
p = Strichdicke
b = Lager-"Größe"
```



Erstellen eines Normalkraft-Gelenks:

normalkraftgelenk (pair z, int a=0, pen pen=penlager, real breite=0.8);

z = Zentrum des Gelenks (Mittelpunkt des Gelenks)

a = Verschiebung des Gelenkes vom Zentrum

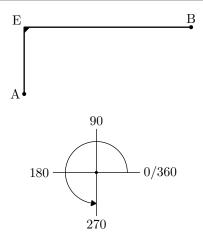
p = Strichdicke

b = Lager-"Größe"

Erstellen einer biegesteifen Ecke:

biegesteifeecke (pair z, int w1, int w2, real l=0.18);

z = Punkt der Ecke
w1 = Startwinkel
w2 = Endwinkel der Ecke (Definition siehe unten)
b = Ecken-"Größe"

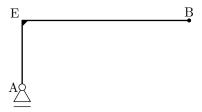


2.2.2 Auflager

Erstellen eines festen Lagers:



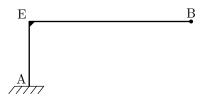
Erstellen eines verschieblichen Lagers:



Erstellen einer Einspannung:

```
einspannung (pair z, int w=0, pen p=penlager, real b=0.9);

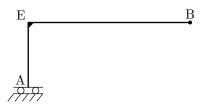
z = Punkt des Auflagers
w = Drehwinkel des Auflagers
p = Strichstärke des Lagers
b = Breite des Lagers
```



Erstellen eines Querkraft-Lagers:

```
querkraftlager (pair z, int w=0, pen p=penlager, real b=0.9);

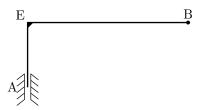
z = Punkt des Auflagers
w = Drehwinkel des Auflagers
p = Strichstärke des Lagers
b = Breite des Lagers
```



Erstellen eines Normalkraft-Lagers:

normalkraftlager (pair z, int w=0, pen p=penlager, real b=0.9);

z = Punkt des Auflagers
w = Drehwinkel des Auflagers
p = Strichstärke des Lagers
b = Breite des Lagers



2.2.3 Federn

Erstellen einer Stabbettung:

bettung (pair z, real 1, int w=0, pen p=penlager, real do=0.3, real du=0.3, real df=0.1, real bf=0.5, int n=6, real b=0.5);

z = Anfangspunkt der Bettung

1 = Länge der Bettung

w = Drehwinkel der Bettung

p = Strichstärke des Bettung

do = Abstand der Federn vom Balken

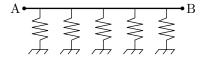
du = Abstand der Federn vom Boden

df = Abstand der Federspulen

bf = Breite der Federn

n = Anzahl der Spulen

b = Breite der Festhaltung



Erstellen einer Wegfeder:

z = Angriffspunkt der Feder

w = Drehwinkel der Feder

p = Strichstärke der Feder

do = Abstand der Feder vom Balken

du = Abstand der Feder vom Boden

df = Abstand der Federspulen

bf = Breite der Federn

n = Anzahl der Spulen

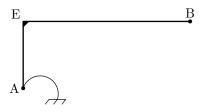
b = Breite der Festhaltung



Erstellen einer Wegfeder:

```
drehfeder (pair z, int w=0, pen p=penlager);

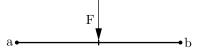
z = Angriffspunkt der Feder
w = Drehwinkel der Feder
p = Strichstärke der Feder
```



2.2.4 Lasten

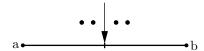
Erstellen einer **Einzellast**:

```
einzellast (pair z, int w=0, bool r=true, string s="F", real a=0.1, real l=1.2,
           pen p=penlast, real as=8, real x=1.0);
       = Angriffspunkt der Last
       = Drehwinkel der Last
          Richtung der Last
          Beschriftung der Last
    s
       = Abstand vom Stab
    a
    1
       = Länge des Pfeils
       = Strichstärke
    p
       = Pfeilkopfgröße
   as
      = Maßstabsfaktor
```

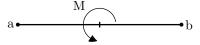


Erstellen einer Wanderlast:

```
wanderlast (pair z, int w=0, real a=0.1, real l=1.2, pen p=penlast, real as=8,
           real pa=0.35, real yp=0.7, real r=0.07);
           Angriffspunkt der Last
           Drehwinkel der Last
          Abstand vom Stab
    a
    1
       = Länge des Pfeils
    p
           Strichstärke
   as =
           Pfeilkopfgröße
       = Abstand der Punkte voneinander
   рa
           Abstand der Punkte vom Stab
   ур
           Radius der Punkte
```



Erstellen eines Einzelmoments:



Erstellen einer Linienlast in z-Richtung:

as = Pfeilkopfgröße

streckenlast (pair p1, pair p2, bool r=true, string s="q",pen p=penlast, real a=0.5, real l=0.6, real b=0.5, real as=5);

p1 = Startpunkt

p2 = Endpunkt

r = Richtung (zum Stab true)

s = Beschriftung

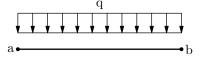
p = Linienstärke

a = Abstand vom Stab

1 = Pfeillänge

b = Abstand der Pfeile untereinander

as = Pfeilkopfgröße



Erstellen einer Linienlast in x-Richtung:

streckenlastdehnstab (pair p1, pair p2, bool r=true, string s="p",pen p=penlast, real a=0.5, real 1=0.5, real b=0.5, real as=5);

p1 = Startpunkt

p2 = Endpunkt

r = Richtung (zum Stab true)

s = Beschriftung

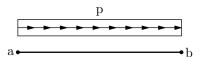
p = Linienstärke

a = Abstand vom Stab

1 = Pfeillänge

b = Abstand der Pfeile untereinander

as = Pfeilkopfgröße



2.2.5 Beschriftung/Bemaßung

Erstellen einer horizontalen Bemaßung:

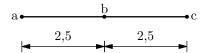
bemassunghorizontal (real[] 1, real x=0, real y=-1.5, pen p=penbemassung, arrowbar b=Bars(size=8), arrowbar b2=Arrows(size=6))

1 = Längen-Array

x = Anfangs-X-Wert der Bemassung
y = Anfangs-Y-Wert der Bemassung

p = Linienstärke

b = Striche zwischen Maßteilenb2 = Pfeile zwischen den Maßteilen



Erstellen einer horizontalen Bemaßung mit bestimmtem Wert:

1 = Längen-Array

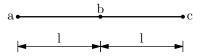
x = Anfangs-X-Wert der Bemassung

y = Anfangs-Y-Wert der Bemassung

p = Linienstärke
s = Beschriftung

b = Striche zwischen Maßteilen

b2 = Pfeile zwischen den Maßteilen



Erstellen einer vertikalen Bemaßung:

bemassungvertikal (real[] 1, real y=0, real x=-1.5, pen p=penbemassung, arrowbar b=Bars(size=8), arrowbar b2=Arrows(size=6))

l = Längen-Array

y = Anfangs-Y-Wert der Bemassung

x = Anfangs-X-Wert der Bemassung

p = Linienstärke

b = Striche zwischen Maßteilen

b2 = Pfeile zwischen den Maßteilen



Erstellen einer vertikalen Bemaßung mit bestimmtem Wert:

bemassungvertikalwert (real[] 1, real y=0, real x=-1.5, string s="", pen p=penbemassung, arrowbar b=Bars(size=8), arrowbar b2=Arrows(size=6))

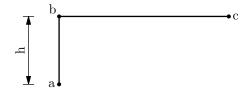
1 = Längen-Array

y = Anfangs-Y-Wert der Bemassung x = Anfangs-X-Wert der Bemassung

s = Beschriftung
p = Linienstärke

p = Linienstärke
b = Striche zwischen Maßteilen

b2 = Pfeile zwischen den Maßteilen



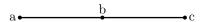
Erstellen einer Knotenbeschriftung:

knoten (string s, pair p, align r)

s = Beschriftung

p = Knotenpunkt

r = Ausrichtung der Beschriftung



Erstellen einer umkreisten Beschriftung (z.B. Stabnummerierung):

ustring (pair a, string s, real x=10)

a = Punkt der Beschriftung

s = Beschriftung
x = Schriftgröße



Erstellen eines **Textfelds**:

textfeld (pair a, string s, real b, real x=1.0)

a = Ort der Nummerierung

s = Text

b = Breite des Textfeldes in cm

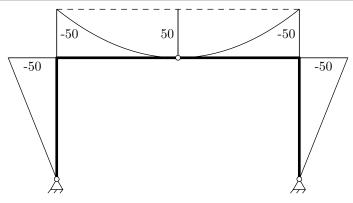
 $x = Ma\tilde{A}$ §stabsfaktor

Das hier ist sinnloser Text, weil mir nichts besseres eingefallen ist

2.2.6 Verläufe

Erstellen eines Schnittgrößenverlaufs:

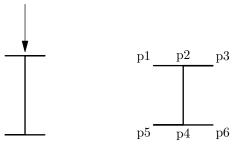
```
verlauf (pair a, pair e, real ma=1, real mp=0, real me=ma, bool par=true,
        bool werte=true, real lges=15, real mmax=ma, align pos=NoAlign, pen
        p=defaultpen)
             Stababschnittanfang
          = Stababschnittende
       е
          = Anfangsmoment
      ma
          = Parabelstich
      mp
      me
          = Endmoment
     par = Parabel?
    werte = Werte anzeigen?
    lges = Gesamtlänge des Systems
    mmax = Maximalmoment im System
     pos = Ausrichtung der Beschriftung
       p = Strichstärke
```



2.2.7 Zusatz

Erstellen eines Balkenprofils:

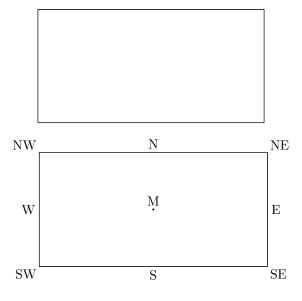
```
profil (pair a, string s="IPE", real w=0, string s2=" ", real m=0.5, bool
        el=false, string s3="p2", int w2=0, pen p=pensystem+1)
       = Mittelpunkt des Profils
       = Profilart (IPE oder HEA)
    s
          Drehwinkel
   s2
       = Beschriftung
       = Maßstabsfaktor
    m
       = Kraftangriff am Profil anzeigen?
   el
   s3 = Ort der Last (Definition siehe unten)
   w2 = Drehwinkel der Last
      = Strichstärke
    р
```



2.3 Technische Befehle (konstruktiv.asy)

2.3.1 Grundformen

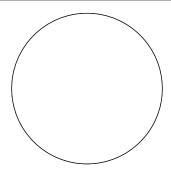
Erstellen eines **Rechtecks**:

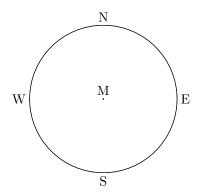


Erstellen eines $\mathbf{Kreises}$:

```
kreis(pair e, real r, string s="white", string ausr="M", pen p=defaultpen)

e = Erstellpunkt
r = Radius
s = Schraffurart
ausr = Ausrichtung des Erstellpunktes (Lage von a, siehe unten)
p = Strichstärke
```



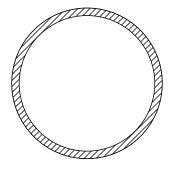


2.3.2 Querschnitte

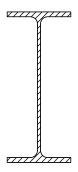
Erstellen eines Rohrquerschnitts:

```
rohr (pair e, real d, real t, string s1="stahl", string ausr="M", pen
    p=defaultpen, string s2="white")

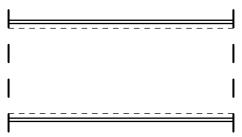
    e = Erstellpunkt
    d = Durchmesser
    t = Blechdicke
    s1 = Schraffurart Rohrquerschnitt
    ausr = Ausrichtung des Erstellpunktes (Lage von a, siehe Kreis)
    p = Strichstärke
    s2 = Schraffurart innen
```



Erstellen eines Doppel-T-Profils nach DIN EN 10 034:



Erstellen einer Ansicht eines Doppel-T-Profils nach DIN EN 10 034:



Erstellen eines geschweißten Doppel-T-Profils:

```
Iprofil (pair e, real b, real h, real tw, real tf, real a, pen p=defaultpen, real
         w=0, string ausr="M", real b2=b, real tf2=tf, string s="stahl")
             Erstellpunkt
      е
      b
             Breite
             Höhe
      h
             Stegdicke
     tw
        = Flanschdicke
     tf
         = Schweißnahtdicke
      a
         = Strichstärke
      p
         = Drehwinkel
         = Ausrichtung des Erstellpunktes (Lage von a, siehe Rechteck)
   ausr
     b2
             Breite des unteren Teils
            Flanschdicke des unteren Flansches
    tf2
      s = Schraffurart
```



Erstellen eines **T-Profils**:

e = Erstellpunkt

b = Breite

h = Höhe

tw = Stegdicke

tf = Flanschdicke

r = Ausrundung/Schweiçnahtdicke

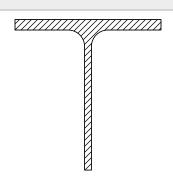
rund = Ausrundung(true) oder Schweiçnaht(false)

s = Schraffurart

p = Strichstärke

w = Drehwinkel

ausr = Ausrichtung des Erstellpunktes (Lage von a, siehe Rechteck)



Erstellen eines **U-Profils**:

U (pair e, string kl, pen p=defaultpen, real w=0, string ausr="M", string s="stahl")

e = Erstellpunkt

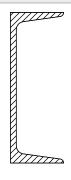
kl = Klasse(z.B. "300")

p = Strichstärke

w = Drehwinkel

ausr = Ausrichtung des Erstellpunktes (Lage von a, siehe Rechteck)

s = Schraffurart



Erstellen eines Trapezblechs nach DIN 18807:

Trapez (pair e, string kl, real lges=1000, pen p=defaultpen+2)

e = Erstellpunkt

kl = Klasse(z.B. "158/250")

lges = Gesamtlänge
p = Strichstärke



2.3.3 Bewehrung

Erstellen einer Eck-Bewehrung:

rbewehrung (pair p0, real x, real y, real d, string s="stahl", pen p=defaultpen)

p0 = Mittelpunkt

x = Abstand vom Mittelpunkt auf der X-Achse y = Abstand vom Mittelpunkt auf der Y-Achse

d = Durchmesser der Bewehrung

s = Schraffurart
p = Strichstärke

Erstellen einer Kreis-Bewehrung:

kbewehrung (pair p0, real r, real d, int n, string s="stahl", pen p=defaultpen)

p0 = Mittelpunkt

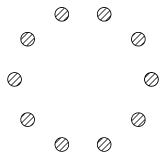
r = Radius

d = Durchmesser der Bewehrung

n = Anzahl der StÃďbe

s = Schraffurart

p = Strichstärke



2.3.4 Verbindungsmittel

 ${\bf Erstellen\ einer\ Schraubenkopf\text{-}Ansicht:}$

schraubenkopf (pair e, string s, real w=0, pen p=defaultpen+0.5)

e = Mittelpunkt der Schraube auf dem Blech

s = Schraubentyp
w = Drehwinkel
p = Strichstärke



Erstellen einer Schraubenmutter-Ansicht:

schraubenmutter (pair e, string s, real w=0, pen p=defaultpen+0.5)

e = Mittelpunkt der Schraube auf dem Blech

s = Schraubentyp
w = Drehwinkel
p = Strichstärke



Erstellen einer Schrauben-Ansicht:

schraube (pair e, real t, string s, real w=0, bool sft=false, pen
p=defaultpen+0.5)

e = Mittelpunkt der Verbindungsbleche auf Schraubenachse

t = Dicke der Verbindungsbleche (Summe)

s = Schraubentyp
w = Drehwinkel

sft = Schaft gestrichelt anzeigen?

p = Strichstärke





Erstellen einer Schrauben-Draufsicht:

schraubend (pair a, string s, pen p=defaultpen+0.5)

e = Mittelpunkt der Verbindungsbleche auf Schraubenachse

s = Schraubentyp p = Strichstärke



Erstellen einer Schweißnaht:

```
naht (pair e, real a, string n, real t, real w=0, bool spiegeln=false)
       Verbindungsmittelpunkt
   a = Schweißnahtstärke
     = Blechdicke
   w = Drehwinkel
  sp = Spiegeln?
   n = Schweißnahttyp:
       "Doppelkehl" 

Doppelkehlnaht
         "DV" = Doppel-V-Naht
         Doppel-HV-Naht
         Doppel-Y-Naht
         Doppel-HY-Naht
```



Erstellen einer Schweißnaht in der Draufsicht:

```
nahtd (pair e, real l, real w, real a=6, bool turn=false, real dl=10)

e = Anfangspunkt
l = Schweißnahtlänge
w = Drehwinkel
a = Schweißnahtstärke
turn = Schraffierung umdrehen? (links und unten von Objekten)
dl = Abstand der Schraffur
```

2.3.5 Beschriftung/Bemaßung

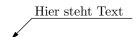
Erstellen einer Schweißnahtbeschriftung:



Erstellen einer Führunglinie:

```
flinie (pair p0, string b, int f=15)

p0 = Beschriftungspunkt
b = Beschriftungstext
f = Länge des schrägen Teils
```



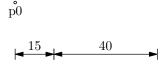
Erstellen einer vertikalen Bemaßung:

b0 b0

Erstellen einer horizontalen Bemaßung:

hbemassung (real[] 1, pair p0, real y=20, pen p=defaultpen, arrowbar bar=Bars(size=8), arrowbar bar2=Arrows(size=6))

1 = Längen-Array der Bemaßungskette
p0 = Beschriftungspunkt
y = Abstand von p0
p = Schrichstärke
bar = Balken zwischen den Bemaßungen
bar2 = Pfeile zwischen den Bemaßungen



2.3.6 Verbundbau

Erstellen eines Verbundträgers (Beispiel siehe 3.2):

Vtrager (string tp, real dt, real dp, real l=1000, bool bem=true, real x=80, bool bew=false, real ds=20, real e=80, real cnom=40)

tp = Stahlprofil (z.B. "HEA300")

 ${\tt dt}$ = Höhe Trapezblech ${\tt dp}$ = Höhe Betonplatte

1 = Breite des Ausschnitts

bem = Bemaßung anzeigen?

x = Abstand der Bemaßung vom Träger

bew = Bewehrung anzeigen?

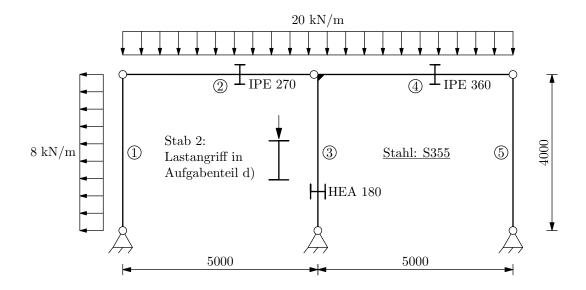
ds = Stabdurchmesser der Bewehrung
e = Abstand der Bewehrungsstäbe

cnom = Betondeckung

3 Beispiele für den Gebrauch

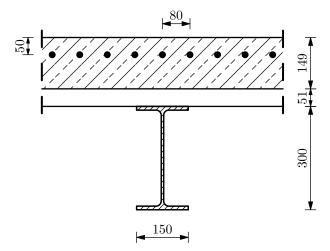
3.1 Rahmensystem Stahlbau II WS2012/13

```
\begin{asy}
   include konstruktiv;
   include statik;
   size(14cm);
   defaultpen(fontsize(10pt));
   // Definition der Punkte
   pair a=(0,0);
   pair b=(0,4.001);
   pair c=(5,0);
   pair d=(5,4);
   pair e=(10,0);
   pair f=(10,4);
   // Balken
   balken(a-b-d-f-e,pensystem);
   balken(c-d,pensystem);
   // Lager
   lagerfest(a);
   lagerfest(c);
   lagerfest(e);
   // Verbindungen
   gelenk(b);
   gelenk(d,(-0.1,0));
   gelenk(f);
   biegesteifeecke(d,0,270);
   // Bemassung
   real[] bh={5,5};
   bemassunghorizontalwert(bh,0,-1,"5000");
   real[] bv={4};
   bemassungvertikalwert(bv,0,11,"4000");
   // Belastung
   streckenlast(b,f,true,"20 kN/m");
   streckenlast(a,b,false,"8 kN/m");
   // Profile
   profil(c+(0,1),"HEA",90,"HEA 180");
   profil(b+(3,0),"IPE",0,"IPE 270");
   profil(d+(3,0),"IPE",0,"IPE 360");
   profil((4,1.8),"IPE",0,"",1.0,true);
   // Beschriftung
   ustring(a+(0.3,2),"1");
   ustring(b+(2.5,-0.3),"2");
   ustring(c+(0.3,2),"3");
   ustring(d+(2.5,-0.3),"4");
   ustring(e+(-.3,2),"5");
   textfeld((1,2.5),"Stab 2:\ Lastangriff in\ Aufgabenteil d)",2.5);
   textfeld((6.6,2.2),"\underline{Stahl: S355}",2.5);
\end{asy}
```



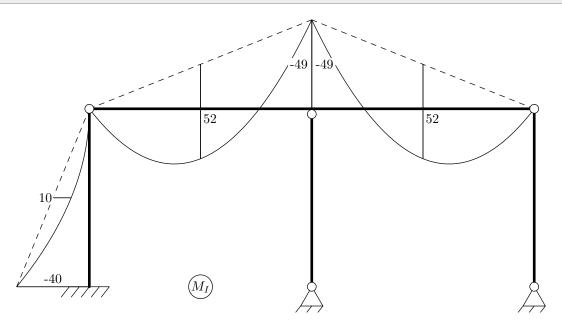
3.2 Verbundträger

```
\begin{asy}
  include konstruktiv;
  size(8cm);
  defaultpen(fontsize(10pt));
  Vtrager("IPE300",51,149,700,true,80,true,20,80,40);
  \end{asy}
```



3.3 Momentenlinie

```
\begin{asy}
   include statik;
   size(10cm);
   defaultpen(fontsize(10pt));
   //Definition der Punkte
   pair a=(0,0);
   pair b=(0,4);
   pair c=(5,4);
   pair d=(5,0);
   pair e=(10,4);
   pair f=(10,0);
   //Momentenlinie
   verlauf(a,b,-40,10,0,true,true,10,49,W*2.5);
   verlauf(b,c,0,52,-49,true,true,10,49,SE);
   verlauf(c,e,-49,52,0,true,true,10,49,SE);
   balken(c-d,defaultpen+2);
   balken(e-f,defaultpen+2);
   gelenk(b);
   gelenk(c,(0,-0.12));
   gelenk(e);
   einspannung(a);
   lagerfest(d);
   lagerfest(f);
   //Beschriftung
   ustring((2.5,0),"$M_{I}$");
\verb|\end{asy}|
```



3.4 Fahnenblech-Anschluss

```
\begin{asy}
   include konstruktiv;
   size(11cm);
   defaultpen(fontsize(10pt));
   //Punkte Definition
   pair p1=(-290/2,0);
   pair p2=(20,0);
   pair p3=(0,0);
   //TrÃďger
   Iansicht(p1,"HEA300",700,90);
   Iansicht(p2,"IPE450",500,true,false,true,"E");
   //Fahnenblech
   rechteck(p3,170,300,"white","E",defaultpen+1);
   //Schweiçnaht
   nahtd((p3),140,90,10);
   nahtd((p3),150,270,10);
   //Schrauben
   schraubend((95,75),"M20");
   schraubend((95,-75), "M20");
   //Bemaçung
   real[] 11={75,150,75};
   vbemassung(11,(0,-150),220);
   real[] 12={20,75,75};
   hbemassung(12,(0,-150),-150);
   //Beschriftung
   nahtbeschr((0,-50),10,650,"Doppelkehl",true);
   flinie((100,450/2),"IPE 450");
   flinie((-220,0),"HEA 300");
\ensuremath{\mbox{end}\{asy\}}
```

